

## **„ned besser aber andersch“ am Turnerabend 2018 in Erlinsbach SO.**

*Daniel Häfliger*

Am vergangenen Wochenende war in der Mehrzweckhalle Kretz in Erlinsbach nichts wie sonst an einem Wochenende. Grund dafür war der Turnerabend der Turnvereine Erlinsbach SO unter dem Motto „ned besser aber andersch“. Was sich dahinter verbirgt, konnte dem im Vorfeld publizierten Programm nicht entnommen werden, deshalb überzeugten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher persönlich und konnten sich die Frage selbst beantworten.

Rund 150 Kinder, Jugendliche, Väter und Mütter, Frauen und Männer - oder einfach eine voll motivierte Turnfamilie aus dem solothurnischen „Speuz“ zeigten in einem abwechslungsreichen Programm, was sie unter dem Motto verstehen: Ideen kreativ umsetzen, zeigen was Turnen im Verein ausserhalb der Turnhalle auch heisst und die Freude daran wie ein Funke auf das Publikum springen zu lassen. Zum Turnerabend gehörte auch dieses Jahr ein attraktives Rahmenprogramm. „DJ Monti“ legte jeweils in der Bar auf und am Samstag konnte das Tanzbein zur Musik von „Räbse und Gnom“ geschwungen werden. Ein miternächtlicher Leckerbissen am Freitag war die Show von Corinne Mathis, der mehrfachen Schweizermeisterin in der Akrobatik. Die Mischung aus Handständen und Kontorsion und die Figuren an der Pole-Stange beeindruckten das Publikum.

Der Turnerabend der Turnvereine Erlinsbach SO hat alle zwei Jahre einen festen Platz im Veranstaltungskalender, das zeigen die ausverkauften Vorstellungen. Der Erfolg ist aber auch eine Herausforderung, jeweils ein cooles Programm zusammen zu stellen. Damit sind wir beim Motto. Nach vielen Diskussionen, sogar Google wurde einbezogen, war klar, es soll nicht sein wie sonst – also „andersch“. Anders als in den Vorjahren war dieses Jahr der Übergang zwischen den Nummern. An Stelle der traditionellen Sketches präsentierten sich die Vereine und Riegen in einer Fotocollage.

Die Leiterinnen und Leiter hatten fantasievoll abgestimmte Choreografien zusammengestellt und nach der Hauptprobe vom Donnerstag wollten nun alle auf die Bühne. Das MUKI/VAKI-Turnen eröffnete die Show, gefolgt vom KITU und den Girls des HipHop. Die Jugendriegen Mädchen und Knaben schlossen den Teil des Turnernachwuchses ab. Vor der Pause legt der Damenturnverein noch einen fetzigen Tanz auf die Bühne und eröffnete so die Darbietungen der „Grossen“. Mit anmutigen Figuren des DTV ging es am Schulstufenbarren weiter und dann überraschte der Frauenturnverein mit ihrer Verwendung des Rollators. Ins sprichwörtliche Wasser tauchten die Akroboys des Turnvereins ein und besiegten gar den weissen Hai. Die Männerriege präsentierte in black and white gekleidet eine Gymnastik mit Stock und dann ging's in den wilden Westen mit der gemeinsamen Akrobatik von Damenturnverein und Turnverein.

OK-Präsidentin Kathrin Zimmermann dankte abschliessend dem zahlreichen Publikum für den Besuch und den Akteuren auf und hinter der Bühne für das grosse Engagement. Man darf bereits auf den Turnerabend 2020 gespannt sein, der ganz sicher anders sein wird.